

Klimaschutz im Mittelstand: Eine Investition in die Zukunft



▷ Potenziale und Finanzierungskonzepte für
Energieeffizienzmaßnahmen und erneuerbare
Energien im Mittelstand



Klimaschutz hat Potenzial

In den vergangenen zwei Jahren haben sich die Energiepreise um durchschnittlich 21% erhöht. Dieser Trend wird sich aktuellen Studien zufolge auch künftig fortsetzen. Denn während die Ressourcen knapper werden, steigt die weltweite Energienachfrage. Vor diesem Hintergrund gewinnt **Energie als Kostenfaktor** zunehmend an Bedeutung.

Ganz oben auf der Agenda für langfristig erfolgreiches Wirtschaften steht daher die **Steigerung der Energieeffizienz**. Durch sie kann der Mittelstand wichtige Wettbewerbsvorteile erzielen. Experten gehen davon aus, dass je nach Branche, Alter und Struktur eines Unternehmens kosteneffiziente **Energieeinsparungen von 5 bis 40%** möglich sind.

Der **Zukunftsmarkt erneuerbare Energien** bietet mittelständischen Unterneh-

men zudem die Chance, Energie für den Eigenbedarf oder den Markt zu produzieren. Während die Energiegewinnung aus fossilen Rohstoffen wie Kohle oder Gas von großen Konzernen dominiert wird, eröffnen regenerative Energien eine neue Dimension unabhängiger **dezentraler Versorgung**.

Viele Mittelständler lassen diese Chancen noch ungenutzt, obwohl sie sich finanziell rechnen würden. Das liegt unter anderem an mangelnder Transparenz und Finanzierungsproblemen.

Klimafreundliches Wirtschaften als Investition in die Zukunftsfähigkeit von mittelständischen Unternehmen darf nicht an Finanzierungsschwierigkeiten scheitern. Deshalb ist es notwendig, gemeinsam Finanzierungslösungen zu erarbeiten.

Energieeffizienz: Kosten senken, Ressourcen schonen

Die effiziente Nutzung von Energien ist wegweisend.

Unternehmen, die ihren Betrieb energetisch modernisieren, können ihre **Kosten langfristig senken** und so ihre Wettbewerbsfähigkeit erhöhen. Gleichzeitig werden weniger schädliche CO₂-Emissionen freigesetzt.

Zukünftiges Wachstum geht Hand in Hand mit **Klimaschutz und Ressourcenschonung**. Eine aktuelle Studie prognostiziert Deutschland für das Jahr 2020 ein Energieeinsparvolumen von 53 Milliarden Euro gegenüber dem heutigen Niveau. Das entspricht etwa 25% der gesamten Energiekosten in Deutschland.

Nahezu die Hälfte aller mittelständischen Unternehmen hat sich durch Energieeffizienzmaßnahmen im Wärmebereich bereits wertvolle **Kosten- und Wettbewerbsvorteile** gesichert.



Zusätzliches Energiesparpotenzial liegt vor Allem in den Bereichen:



▷ Motoren und Antriebe



▷ Ventilation, Klima- und Kältetechnik



▷ Beleuchtung



▷ Heizung und Wärmerückgewinnung

Durch die Einführung von Energiemanagementsystemen in Unternehmen und Betrieben können diese Potenziale gebündelt werden. Denn aktives **Energiemanagement** ist für den Mittelstand ein leistungsstarkes Instrument zur **Optimierung der Energieeffizienz**.

Lassen Sie sich auf Ihrem Weg zu einem energieeffizienteren Unternehmen begleiten, beispielsweise durch einen unabhängigen Energieberater. Dessen Einsatz wird staatlich gefördert.

So zahlt sich Energieeffizienz aus

Einige Partner der Aktionswoche kooperieren eng mit **Energie- und Klimaschutzexperten**. Dieses gebündelte Know-how garantiert Ihnen eine **fundierte Beratung** rund um die Realisierung von Energieeffizienzmaßnahmen. Hier finden Sie **Antworten auf alle Fragen** zu staatlich geförderten Investitionen und Förderungen von Klimaschutzprojekten.

Die Partner der Aktionswoche erstellen in Kooperation mit Energieeinsparberatern für Ihr Unternehmen ein **maßgeschneidertes Finanzierungskonzept**, das den individuellen Investitionsbedarf sowie mögliche Einsparpotenziale berücksichtigt.

Und noch eine gute Nachricht:

2009 wurden **Förderprogramme** für den Klimaschutz neu strukturiert.

Mittelständler profitieren deutlich von der erhöhten Transparenz und den erweiterten Finanzierungsmöglichkeiten.

Über den „Sonderfonds Energieeffizienz in KMU“ der KfW Bankengruppe werden Ihnen beispielsweise bis zu 80% der Beratungskosten erstattet. Und im Rahmen des ERP-Umwelt- und Energieeffizienzprogramms können Sie Sachinvestitionen zur Energieeinsparung mit einem Investitionskredit zinsgünstig finanzieren.

Informieren Sie sich!

Die Gelegenheit war noch nie so günstig wie heute, in Energieeffizienz zu investieren.



Erneuerbare Energien: Investieren Sie in die Zukunft

Erneuerbare Energie aus **Sonne**, **Wind** oder **Wasser** steht unendlich zur Verfügung. Fördern Sie die Innovationskraft Ihres Unternehmens, indem Sie auf regenerative Energien setzen: Die Energie der Zukunft vereint Klimaschutz mit **Versorgungssicherheit** und **bezahlbaren Energiepreisen**.

Die Erschließung regenerativer Energiequellen macht den Mittelstand zunehmend **unabhängig von steigenden Energiepreisen**.

Durch **klimaschonende Anlagen** wie Solartechnik oder Kraft-Wärme-Kopplung können mittelständische Unternehmen ihren Eigenbedarf an Strom und Wärme decken. Gleichzeitig bietet sich ihnen die Chance, zu staatlich garantierten Abnahmepreisen als Produzent in den Zukunftsmarkt erneuerbare Energien einzusteigen. Gefördert werden die Technologien durch **umfangreiche Programme** der Bundesregierung sowie das Erneuerbare-Energien- und das Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz.

Ein enormes Potenzial

Mittelständler sehen im Bereich erneuerbare Energien im Vergleich zu anderen Branchen die **größten Wachstumschancen** bis 2020. Denn für Deutschland steht das Ziel, den Anteil erneuerbarer Energien an der Stromproduktion von heute rund 15% auf über 30% mindestens zu verdoppeln.

Eine Investition in erneuerbare Energien ist eine lohnende Investition in die Zukunft:

Die Zukunft Ihres Unternehmens.





Vielfältige Finanzierungsmodelle für erneuerbare Energien

Wussten Sie schon, dass Projekte im Bereich erneuerbare Energien zu 65 bis 80% über Kredite fremdfinanziert werden? Über Investoren und Fonds können Mittelständler den Eigenkapitalanteil für Projektfinanzierungen im Bereich erneuerbare Energien deutlich erhöhen.

Hierbei lohnt sich eine **frühzeitige, umfassende Beratung**. Die Partner der Aktionswoche können für Sie **Finanzierungskonzepte** erstellen, die vergünstigte staatliche Refinanzierungsmittel für die **Fremdkapitalfinanzierung** voll ausschöpfen.

Zudem unterziehen sie Ihr Projektvorhaben einer **gründlichen Prüfung**.

Die Höhe der Projektfinanzierung ist hierbei abhängig von der Analyse des zu erwartenden Cashflows. Denn im Projektverlauf müssen alle anfallenden Kosten, wie z. B. der Kapitaldienst, über diesen Cashflow gedeckt werden.

Staatliche Förderprogramme wie das Marktanreizprogramm (MAP) für erneuerbare Energien erhöhen die Attraktivität dieser Finanzierungsmodelle. Durch die **langen Laufzeiten** und die staatlich garantierten Abnahmepreise für Ihren erneuerbaren Strom bieten sich Ihnen weitere geldwerte Vorteile.

Profitieren Sie von diesen attraktiven Finanzierungsmodellen.

Klimaschutz zahlt sich aus: Die Nullemissionsfabrik von Solvis

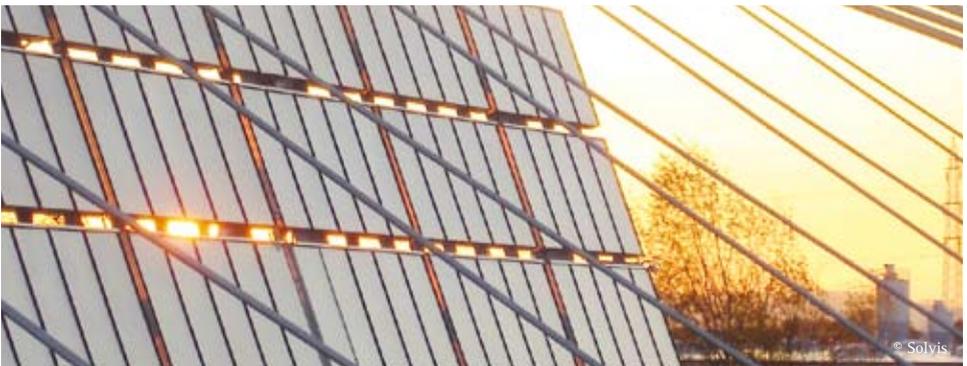
Der Solarheizungshersteller Solvis hat den **Energieverbrauch** seiner Nullemissionsfabrik gegenüber konventionellen Gebäuden mittels Wärmedämmung und Lüftungsanlagen um **75 % reduziert**.

Rund **1.200 m² Photovoltaikmodule** sorgen hier für Strom, **180 m² Kollektoren** generieren Wärme. Den Restenergiebedarf deckt ein **mit Rapsöl betriebenes Blockheizkraftwerk**.

Durch die Nullemissionsfabrik entlastet Solvis die Umwelt jährlich um 800 Tonnen schädliche CO₂-Emissionen und spart gegenüber konventioneller Bauweise Energiekosten in Höhe von 65.000 Euro ein.

Die **8,7 Millionen Euro teure Fabrik** finanzierte Solvis zu etwa einem Drittel über **Eigenmittel**. Die Hälfte der Kosten wurde aus **Darlehen** der KfW Bankengruppe, der restliche Anteil über einen **Zuschuss** aus Wirtschaftsfördermitteln der Investitionsbank Brandenburg gedeckt.

Die Beratung und Abwicklung der **Finanzierung** erfolgte über die Hausbank.



Aktionswoche Klima und Finanzen: Klima schützen – Werte schaffen

Vom **25. bis 31. Januar 2010** veranstaltet das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit die „**Aktionswoche Klima und Finanzen**“ in Kooperation mit zahlreichen Finanzdienstleistern.

Die Aktionswoche informiert in aller Transparenz rund um das Zukunftsthema klimafreundliche Finanzdienstleistungen. Auf die offizielle Auftaktveranstaltung am 25. Januar 2010 in Frankfurt am Main folgen deutschlandweite Aktionen und Einzelveranstaltungen der Partner.

Ziel ist es, für **klimafreundliche Finanzierungsmodelle** zu sensibilisieren sowie individuelle Möglichkeiten zum Klimaschutz aufzuzeigen.

Klimaschonende Investitionen und Anlagen zahlen sich aus! Denn Energieeffizienz und erneuerbare Energien sichern die Zukunft.

Neugierig geworden? Besuchen

Sie unsere Homepage unter:

www.klima-und-finanzen.de.

Hier finden Sie auch alle

Veranstaltungen in Ihrer Region!

Nützliche Online-Angebote:

- ▷ Großes Online-Portal der Deutschen Energie-Agentur (dena) rund um das Thema Energie: Hier finden Sie u.a. eine Förderdatenbank und eine Expertensuche.
www.zukunft-haus.info/de/unternehmen-oeffentliche-hand.html
- ▷ Das Portal bietet vielfältige Informationen, Referenzprojekte und Arbeitshilfen.
www.industrie-energieeffizienz.de
- ▷ Die EnergieAgentur.NRW bietet Tipps zu Energieanwendung und -beschaffung für alle Branchen sowie praktische Werkzeuge zur Errechnung von Amortisationszeiten und Einsparpotenzialen.
www.waerme-mit-zukunft.de
- ▷ Das Bundesumweltministerium stellt detaillierte Informationen über Fördergelder für Energieeffizienz und erneuerbare Energien bereit.
www.bmu.de/energieeffizienz